Prag 6. Juli 1921

Sehr geehrter Herr Kollege!

Ich bin in der Untersuchung der astronomischen Daten des Jessenius Briefes zu folgenden ~~nicht übereinstimmenden~~ Resultaten gekommen.

1. Der Tag scheint zu stimmen. Mit dem Ausdruck 15. Scorp. grad. würde man heute den Punkt verstehen, dessen Entfernung vom Frühlingspunkt in der Ekliptik gemessen = 7 × 30 + 15° = 225° ist. Dieser Punkt wird von der Sonne am 8. November erreicht. Allerdings liegt er gar nicht im Scorpion sondern (auch zur Zeit des Jessenius) in der Wage. Das kommt aber nur daher, daß sich der Anfangspunkt der Zählung seit den Jahrtausenden, seit man den Tierkreis kennt, verschoben hat. Der Frühlingspunkt liegt schon längst nicht mehr im Widder, sondern in den Fischen; aber man zählt die „Tierkreiszeichen" mit den alten Namen von 30 zu 30° vom Frühlingspunkt ab, ohne sich zu kümmern, daß das mit den Sternbildern selbst gar nicht mehr zusammenhält.

Wenn man also annimmt, daß man dies damals auch so gemacht hat, wie heute, so stimmt es mit dem Datum.

2. Am 31. Oktober 1606 10h Vm. war Neumond. Darauf folgt der Eintritt des 1. Viertels (Halbmond in der Form D)

für den 7. November 8^h Ab. Da die obige Bestimmung des Tages leicht noch um 1 Tag unsicher sein kann, so habe ich noch genauer den Moment gerechnet, wann der 225° tatsächlich erreicht wurde und finde 7. November 5^h Ab.

Der Mann scheint also am 7. Nov. Nm. zwischen 5^h und 8^h Ab gestorben zu sein. Ich glaube somit, daß der Fall nun vollständig aufgeklärt ist. Immer zu weiteren Diensten bereit zeichnet sich mit den besten Grüßen

Ihr ergebener

A. Prey

PREY

DSI